

XXIV. GP.-NR

388 /J

04. Dez. 2008

ANFRAGE

der Abgeordneten Vilimsky, Herbert, Mayerhofer, Dr. Rosenkranz, Lausch
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Vergleich der Gesamtkriminalität in Niederösterreich des Jahres 2007
gegenüber dem Jahr 2006

Die Kriminalstatistik des Bundesministeriums für Inneres für das Jahr 2007,
einsehbar auf der Homepage des Ministeriums, besagt:
„Die Zahl der angefallenen Strafrechtsdelikte in Österreich hat sich auch im
Dezember 2007 gegenüber den Werten zu Jahresbeginn und den Vormonaten
verringert. Im Jahr 2007 wurden in Österreich 594.240 Straftaten angezeigt. Das
bedeutet zwar ein leichtes Plus von 0,8 Prozent, es wird aber trotzdem der
kontinuierliche Rückgang gegenüber den Anfangsmonaten des Jahre 2007
fortgesetzt. War im Jänner noch eine Steigerung von 10,8 % zu verzeichnen, so sank
diese bereits im Juli auf 3,9% und betrug im Dezember nur mehr 0,8%. Das bedeutet
gegenüber dem Jänner 07 ein Minus von genau 10 Prozentpunkten!“

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau
Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Wie stellt sich die die Veränderung der Gesamtkriminalität, die Gesamtzahl
aller Straftaten, in Niederösterreich des Jahres 2007 gegenüber dem Jahr
2006, aufgegliedert auf die Bezirke, dar?
2. Wie stellt sich die Veränderung der Gesamtkriminalität in Niederösterreich des
Jahres 2007 gegenüber dem Jahr 2006 in Prozent, aufgegliedert auf die
Bezirke, dar?

Wien am
3. Dez. 2008